

VORARBEIT KUNSTSTOFF

Du willst Deine Küchenfronten oder einer anderen Kunststoffverkleidung einen anderen Look verpassen?

Grundsätzlich empfehlen wir für solche Bauteile immer einen Lack, denn der ist besonders strapazierfähig und die Oberfläche lässt sich sehr gut reinigen!

Hier kommt es auf die Grundierung an!

Kunststoff saugt nicht und braucht somit eine Grundierung, die die Haftung zum Untergrund herstellen kann. Unser Spezialgrund ist hier perfekt geeignet. Anschließend kann dann lackiert werden.

TIPP:

Willst du Kunststoffteile im Außenbereich lackieren, so wählst Du entweder einen Seidenglanz- oder Hochglanzlack aus! Der Mattlack ist für den Außenbereich nicht geeignet!

DU BRAUCHST:

- Lackierwälzchen
- Lackierpinsel
- Spezialgrund

VORARBEIT KUNSTSTOFFBESCHICHTUNG - MINERAL-PUTZ

Du hast eine Kunststoffverkleidung, beschichtete Platten, Einbauten o.ä.? So kannst Du sie vorarbeiten:

Hier kommt es auf die Grundierung an!

Kunststoff saugt nicht und braucht somit eine Grundierung, die die Haftung zum Untergrund herstellen kann. Unser Spezialgrund ist hier perfekt!

TIPP:

Bauteile aus Kunststoff, die vielen Bewegungen ausgesetzt sind (zum Beispiel Küchenfronten) sollten eher mit Beton Ciré beschichtet oder lackiert werden. Das Material kann einer höheren mechanischen Beanspruchung besser standhalten!

Haftbrücke für den Mineralputz

Dafür nimmst Du den Quarzgrund, einen quarzgefüllten Voranstrich, der mit der Walze aufgetragen wird. Durch den feinen Quarzsand in dem Material haftet er besonders gut und die Wand bekommt mehr „Grip“ so dass der Putz sich leichter auftragen lässt. Über Nacht trocknen lassen.

Anschließend kann der Mineralputz wie gewöhnlich aufgetragen werden.

DU BRAUCHST:

- kleines Wälzchen
- Pinsel
- Spezialgrund
- Quarzgrund



Videoanleitung